

## Anlage A zur V/0471/2024

### Kurzüberblick

Entwicklung, Sachstand, Ausblick durch die Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes und dem Abschluss einer ab dem 01.07.2024 gültigen Leistungs- und Vergütungsvereinbarung mit dem überörtlichen Kostenträger LWL.

### Ziele/Teilziele/Zielerreichung

Wir werden in Münster durch die Sicherstellung der Heilpädagogischen Frühförderung für entwicklungsverzögerte und Kinder mit (drohenden) Behinderungen durch die Beratungsstelle „Frühe Hilfen“ im Gesundheitsamt der Stadt Münster, die gesundheitliche Situation und den Inklusionsprozess der betroffenen Kinder und ihrer Familien weiter verbessern.

### Finanzierung

Produktgruppe:	0701	Gesundheitsdienste				
Auswirkungen auf den Ergebnisplan		Ja	x	Nein		
Auswirkungen auf den Finanzplan		Ja	x	Nein		
Im beschlossenen (Nachtrags-)Haushaltsplan 2024 enthalten?		Ja	x	Nein		teilw.
Im Entwurf des (Nachtrags-)Haushaltsplan 2025 enthalten?		Ja	x	Nein		teilw.
Belastungen in zukünftigen HH-Jahren?		Ja	x	Nein		
Bereits veranschlagt?	x	Ja		Nein		

### Pflichtigkeitsgrad

Die Maßnahme/Leistung ist	vollständig pflichtig	überwiegend pflichtig	x	überwiegend freiwillig	vollständig freiwillig
---------------------------	--------------------------	--------------------------	---	---------------------------	---------------------------

### Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen (Demographie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)

Verbesserung der Inklusion und Teilhabechancen von Kindern mit Entwicklungsverzögerungen und (drohender) Behinderung im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention.  
Sicherstellung von individuell konzipierten Beratungsangeboten zur Entlastung und Perspektivgestaltung (in den Bereichen Gesundheit und Soziale Teilhabe der Kinder) für Eltern mit Migrationsvorgeschichte mit einem entwicklungsverzögerten und von (drohender) Behinderung betroffenen Kind wie auch in der Unterstützung zur aktiven Teilnahme in der Durchführung Heilpädagogischer Frühförderung durch die Beratungsstelle „Frühe Hilfen“ im Gesundheitsamt.